

terrANOVA

Romantisch reisen mit Stil





TERRANOVA · POSTFACH 700165 · 60551 FRANKFURT AM MAIN

MARTIN-MAY-STR. 7
60594 FRANKFURT AM MAIN
Telefon: (0 69) 69 30 54
Fax: (0 69) 69 34 98
www.terrANOVA-touristik.de
Email:
info@terrANOVA-touristik.de

Verehrte Leserin,
lieber Reisegast!

Vielen Dank für Ihr Interesse. Auf den folgenden Seiten möchte ich Ihre Neugierde wecken, neue Ziele anzusteuern oder Bekanntes aus anderer Perspektive zu entdecken.

Für unser vielfältiges Reiseprogramm gilt seit vielen Jahren das bewährte Konzept: Wer mit terrANOVA reist, möchte auch unterwegs verwöhnt werden, liebt das behagliche Hotel und das Gespräch beim Abendessen an einer schön gedeckten Tafel. Viele unserer Gäste sind schon oft mit uns gereist. Sie schätzen jene besondere Atmosphäre von kultiviertem Umgang miteinander und auf den geführten Reisen die fürsorgliche Unterstützung durch unsere Reiseleiter. Sie kümmern sich nicht nur um den organisatorischen Ablauf, sondern zaubern verlockende Picknicks und sind enthusiastische Interpreten der Reiseroute.

terrANOVA Reisen sind etwas Besonderes. Sie sind nicht "das Übliche von der Stange". Wir von terrANOVA haben jedes Detail erkundet, geprüft und erfahren. Für Fragen zu Ihrer Wunschreise stehen wir selbstverständlich persönlich zur Verfügung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 069-693054 (Montag – Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr, Samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr).

Für dieses Angebot gelten die Reisebedingungen von terrANOVA. Diese finden Sie auf den hinteren Seiten in unserem Jahreskatalog oder Sie können sie direkt über diesen Link auf unserer Homepage abrufen <https://www.terrANOVA-touristik.de/agb/>.

Nehmen Sie unsere eigene Reisebegeisterung als Zeichen unseres Wunsches, Sie immer wieder mit neuen überraschenden Reiseerlebnissen für terrANOVA zu gewinnen!

Ich grüße Sie aus Frankfurt am Main,

Julian Zimmermann
Geschäftsführender Gesellschafter

Jakobsweg | Portugal und Spanien | Individuelle Radreise - 8 Tage

Individuelle Radreise vom Atlantik bis nach Santiago de Compostela

Meeresfrüchte- und Paradores: Auf dem Jakobsweg von Porto bis nach Santiago de Compostela. Auf dieser individuellen Radreise mit Gepäcktransport erwarten Sie mittelalterliche Schätze, atlantische Landschaften und köstliche Meeresfrüchte. Diese Tour folgt herrlichen Meereslandschaften entlang der Atlantikküste von Porto bis Santiago de Compostela in Spanien. Die schönen Routen führen Sie durch malerische Küstendörfer, entlang von Sandstränden und Flussmündungen, über Landwege, durch Weinberge und historische Städte immer entlang des Camino Portugues.

- **Die Route:** Diese Variante des traditionellen portugiesischen Jakobswegs wurde erst kürzlich von der Kathedrale von Santiago als offizieller Jakobsweg anerkannt, obwohl es sich tatsächlich um den ältesten aller Pilgerwege zu diesem alten Heiligtum handelt. Die verschiedenen Etappen der Tour bestehen aus angenehmen Radtouren, beginnend in Porto, wo Sie nach Ihrer Ankunft die Nacht verbringen. Auf rund 40 Kilometern pro Tag radeln Sie an berühmten Sehenswürdigkeiten des Camino de Santiago wie Viana do Castelo und Caminha in Portugal, Baiona, Pontevedra, Cambados und Arousa in Spanien vorbei.
- **Die Unterkünfte:** Eine Besonderheit der Tour ist die Möglichkeit, vier der sieben Übernachtungen in einem Parador zu übernachten, einem Netzwerk monumentaler und historischer Boutique- und Luxushotels. In Schlössern, Herrenhäusern und Herrenhäusern gelegen, sind Paradores berühmt für den hohen Standard ihrer Gastfreundschaft und die Exzellenz ihrer traditionellen Küche. Das Programm beinhaltet köstliche Meeresfrüchte-Abendessen, hervorragende Weinproben.
- **Jakobsweg:** Es ist ein besonderes Gefühl, dem Jakobsweg zu folgen, ob religiös oder nicht. Möglicherweise weil man nicht unberührt bleiben kann von den Gedanken an die große Frömmigkeit, die über Jahrhunderte so viele gläubige Pilger dazu gebracht hat, diesen Weg zu gehen. Ungeachtet der Herausforderungen und Schwierigkeiten, mit denen sie unterwegs konfrontiert waren. Sobald Sie sich Santiago de Compostela nähern, werden Sie ihre Aufregung und ihren Enthusiasmus spüren, Sie betreten eine der größten heiligen Städte des Christentums. Beenden Sie Ihre Radreise nicht, ohne einen Besuch der prächtigen Kathedrale, einem Ort der Geschichte, des Glaubens und der Hoffnung.

Höhepunkte dieser Radreise aus dem Jakobsweg

- Zwei Länder – Portugal und Spanien – auf einer Reise
- Gemütliche Fahrradrouten entlang der Atlantikküste in Nordportugal und Galicien (Spanien)
- Gemütliche, komfortable Hotels am Meer, teilweise mit Meerblick
- Drei Nächte in Paradores, historischen Luxushotels in Spanien

Leistungen:

TERRANOVA LEISTUNGEN

- Organisation des Programms
- Unterkunft: 7 Übernachtungen inkl. Frühstück in der gewählten Hotelkategorie
- täglicher Gepäcktransfer
- Transfer vom und zum Flughafen Porto zu Beginn und am Ende des Programms mit dem Auto, Van oder Minibus
- Pro Person: Hybridfahrrad, Gepäckträger, Fahrradtasche und Helm; Lenkertasche (eine pro zwei Fahrräder), Schloss (eine pro zwei Fahrräder)
- Pro Gruppe/Reservierung: GPS Gerät geladen mit den Tracks und ein Roadbook mit detaillierten Informationen
- Erste-Hilfe-Set
- Pannenset inkl. Werkzeug, Pumpe, Ersatzschlauch und Prepaid-Handy

Bitte beachten Sie: Wir empfehlen unseren Kunden, ihre eigenen Helme mitzubringen, obwohl wir bei Bedarf unsere eigenen gebrauchten Helme ohne Aufpreis zur Verfügung stellen können. Wir haben auch neue Helme zum Verkauf gegen einen Aufpreis von 60 Euro, diese müssen jedoch bei der Buchung Ihres Programms angefordert werden.

Nicht inkludierte Leistungen:

- Begleit- und Begleitfahrzeug (Preis auf Anfrage)
- Mahlzeiten, Weinerlebnisse und Kocherlebnis (optional)
- E-Bike-Zuschlag (optional)
- Reiseversicherung (optional)
- Persönliche Ausgaben
- Verschiedene andere Artikel wie Gebühren für Zusatznächte

Starttag: Der Standard-Abreisetag ist Montag.
Gebühr für den Start an einem anderen Tag als dem Standard: 230 Euro pro Person.

Diese Reisen könnten Sie ebenfalls interessieren:

- Radreisen in Portugal
- Radreisen in Spanien

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Direktflug nach Porto inkl. CO2	300 €
Kompensation - ab	
E-Bike (Pedelec)	195 €
Weinprobe mit 2 Weinproben und Besichtigungen	69 €
Wine and Dine an zwei Abenden	130 €

Sie haben Fragen zu dieser Reise?

Wir sind für Sie da: 069 - 69 30 54

info@terrANOVA-touristik.de

Zuschlag 6x Picknick-Paket:	130 €
Premium Service-Paket	430 €
Zusatznacht in Porto - pro Person im Doppelzimmer - Hochsaison:	115 €
Zusatznacht in Porto - pro Person im Einzelzimmer - Hochsaison:	195 €
Zusatznacht in Porto - pro Person im Doppelzimmer - Nebensaison:	105 €
Zusatznacht in Porto - pro Person im Einzelzimmer - Nebensaison:	185 €
Extra Transfer an/ab Porto Flughafen	65 €
Zuschlag für Beginn der Reise an einem anderen Wochentag	230 €

Preis:

01.03.2024 - 30.04.2024 - Unterkünfte - Jakobsweg von Porto nach Santiago

Pro Person im Doppelzimmer (Kategorie A)	1980 €
Pro Person im Doppelzimmer (Kategorie B)	1495 €
Pro Person im Einzelzimmer (Kategorie A)	2495 €
Pro Person im Einzelzimmer (Kategorie B)	1895 €

01.05.2024 - 30.09.2024 - Unterkünfte - Jakobsweg von Porto nach Santiago

Pro Person im Doppelzimmer (Kategorie A)	2050 €
Pro Person im Doppelzimmer (Kategorie B)	1750 €
Pro Person im Einzelzimmer (Kategorie A)	2615 €
Pro Person im Einzelzimmer (Kategorie B)	2195 €

01.10.2024 - 30.11.2024 - Unterkünfte - Jakobsweg von Porto nach Santiago

Pro Person im Doppelzimmer (Kategorie A)	1980 €
Pro Person im Doppelzimmer (Kategorie B)	1495 €
Pro Person im Einzelzimmer (Kategorie A)	2495 €
Pro Person im Einzelzimmer (Kategorie B)	1895 €

- Goldene Strände, üppige Landschaften und grüne Wälder
- Traditionelle Fischerdörfer

- Unschlagbar frischer Fisch und Schalentiere, begleitet von regionalen Weißweinen
- Santiago de Compostela, eine der wichtigsten heiligen Städte des Christentums
- Das wunderschöne Porto, UNESCO-Weltkulturerbe, Heimat des Portweins, wurde 2012, 2014 und 2017 als bestes europäisches Reiseziel ausgezeichnet
- Mittelalterliche Städte reich an romanischer, barocker und neoklassizistischer Architektur
- Transfer vom und zum Flughafen zu Beginn und am Ende der Tour

REISEVERLAUF

Tag 1 – Porto: UNESCO-Welterbestadt, weltberühmt für Portwein

Willkommen in Porto, berühmt für Portwein, eine der schönsten Städte Europas und ein UNESCO-Weltkulturerbe. Nutzen Sie diesen ersten Tag für eine Stadtrundfahrt, besuchen Sie eine der historischen Portwein-Lodges und entdecken Sie die kulinarische Vielfalt der Stadt. Schlendern Sie durch das historische Zentrum im mittelalterlichen Flussviertel Ribeira zur Dom Luis-Brücke und sehen Sie die mehreren traditionellen Rabelo-Boote, die im Douro-Fluss vor Anker liegen. In der Stadt gibt es mehr als 150 Denkmäler zu besichtigen! Das optionale Wine Experiences-Paket beinhaltet eine geführte Besichtigung und Weinprobe in einer der historischen Portwein-Lodges, in denen dieser Wein gereift wird.

2. TAG: Porto nach Caminha | 48 km - Leichte Etappe

Historische Städte, Weinberge und Windmühlen: Heute radeln Sie den größten Teil des Tages entlang des Atlantiks zu Ihrem Ziel, der alten malerischen Stadt Caminha, durch die abgegrenzte Weinbauregion Vinho Verde, vorbei an den Weinbergen, die den trockenen Weißwein produzieren wofür es berühmt ist. Radfahren entlang des mächtigen Atlantischen Ozeans ist ein außergewöhnliches Erlebnis, besonders wenn das Meer am freundlichsten ist, während Sie an Fischerdörfern vorbeifahren, die seit Jahrhunderten unverändert erscheinen. Wenn Sie in Viana do Castelo ankommen, wird die Ruhe Ihrer Fahrt durch das Treiben dieser lebhaften Stadt an der Mündung des Flusses Lima ersetzt. Viana reicht bis in die Römerzeit zurück, als Viana der wichtigste Hafen für den Norden der Iberischen Halbinsel war, und seine beeindruckende Geschichte umfasst die seiner Kaufleute, die die Schiffe, die an den portugiesischen Entdeckungen im 16. segelte nach Neufundland für Kabeljau. Mit ihrem Reichtum bauten sie die zahlreichen stattlichen Bürgerhäuser, deren architektonische Schönheit ein Markenzeichen der Stadt ist. Weiter geht es am Afife Beach, einem der begehrtesten Surfstrände im Norden Portugals, vorbei am historischen Leuchtturm von Montedor, der streng über alle wacht, die in Küstennähe segeln. Als nächstes begeistert Vila Praia de Ancora, ein Fischerdorf an der Mündung des Flusses Ancora, mit seiner großen natürlichen Schönheit. Die imposante Militärfestung aus dem 17. Jahrhundert mit Blick auf das Meer beherbergt einen kleinen, aber äußerst geschäftigen Hafen voller farbenfroher Fischerboote. An diesem Abend übernachten Sie in Caminha, einer eleganten mittelalterlichen Stadt, die strategisch günstig an der Mündung des Minho-Flusses liegt, deren Geschichte bis in die vorrömische Zeit zurückreicht.

Hinweis: Am Anfang des Tages werden Sie von uns aus Porto bis nach Esposende mit einem Transfer (Start um 09:30 Uhr) gebracht. Die Radstrecke aus der Stadt Porto ist nicht attraktiv und führt entlang großen Straßen.

Tag 3: Caminha nach Baiona | 37,4 km - Mittlere Etappe

Zwischen der widerspenstigen Atlantikküste und dem Bergvorland:

An diesem Tag verlassen Sie Portugal in Richtung Spanien. Sie können Ihre Reise mit der Fähre über den Minho-Fluss von Caminha nach Spanien beginnen oder nach Vila Nova de Cerveira umsteigen und auf der Brücke der Freundschaft, die die beiden Länder verbindet, radeln. In Galicien führt Ihre Route entlang der Atlantikküste, unterhalb der Ausläufer der Berge Sierra de Argalo und Sierra de la Grova, in die charmante und lebendige Hafenstadt Baiona, die für ihren frischen Fisch und Meeresfrüchte bekannt ist. Genießen Sie einen Spaziergang durch



den Hafen oder entlang der Mauern des beeindruckenden Fort Monterreal oder entspannen Sie einfach und genießen Sie einen herrlichen Sonnenuntergang bei einem Drink und Tapas in einem der mehreren Terrassencafés am Wasser. Innerhalb der Festungsmauern auf der Halbinsel Monterreal gelegen, ist der Parador de Baiona eines der einzigartigsten Hotels seiner Art in Spanien. Auf halbem Weg zwischen einer mittelalterlichen Festung und einem prächtigen Herrenhaus bietet es elegante, geräumige Gästezimmer mit Meerblick. Das von zwei Seiten von wunderschönen Pinienwäldern geschützte Gebäude bietet einen beeindruckenden Blick auf das Meer.

Das optionale Wine & Dine-Paket beinhaltet eine köstliche Parrillada de Marisco, eine leckere Auswahl von 7 verschiedenen Meeresfrüchten, begleitet von dem lokalen galizischen knackigen Weißwein.

Tag 4: Baiona nach Pontevedra | 32 km - Mittlere Etappe

Kreuzung der mittelalterlichen Caminos de Santiago inmitten der galizischen Wasserstraßen: Die dritte Etappe Ihrer Tour führt Sie durch die sattgrünen Binnenwasserstraßen der Rias Bajas. Radeln Sie nordwärts entlang des Louro-Tals, durch dichte Pinienwälder und die magische Umgebung der galizischen Hügel. Wenn Sie von Redondela weiter nach Norden in Richtung Vilaboa radeln, haben Sie einen faszinierenden Blick auf die atlantischen Wasserstraßen, wo der Ozean ins Landesinnere fließt. Sie sind zurück im Land der Fischer, im Fischerdorf Arcade, bekannt als die Austernhauptstadt Galiciens. Als nächstes ist die gut erhaltene antike Stadt Pontevedra, malerisch am Fluss Lerez gelegen, einen Besuch wert. Machen Sie unbedingt auf dem Bauernmarkt Halt und kaufen Sie lokalen Käse. Der Parador de Pontevedra ist ein Palast aus dem 16. Jahrhundert im historischen Herzen der Stadt. Das ursprüngliche Gebäude, das meisterhaft mit feinen Antiquitäten renoviert wurde, um seinen früheren Glanz wiederzugeben und aus robustem lokalem Stein erbaut wurde, ist von hübschen Landschaftsgärten und einer großen Sonnenterrasse umgeben. Eine majestätische geschnitzte Granittreppe führt zu prächtigen, reich verzierten Schlafzimmern. Das Restaurant ist auf feine Fischgerichte spezialisiert, begleitet von dem ausgezeichneten aromatischen und knackigen Albariño-Weißwein aus den Rias Baixas.

Tag 5: Pontevedra nach Cambados | 30,2 km - Mittlere Etappe

Üppig grüne Landschaften, funkelnde blaue Flussmündungen und Albariño-Weinberge: Heute fahren Sie Richtung Atlantik, durch Wälder und vorbei an den weitläufigen Weinbergen der Rias Baixas, der Weinregion, in der Albariño, einer der besten Weißweine der Welt, beheimatet ist. Die üppig grünen Landschaften der Wälder und Weinberge, das glitzernde blaue Wasser der Arousa-Wasserstraße, Qualitätsweine, köstliche Schalentiere und Meeresfrüchte machen diese Region zu einem Exzellenziel, das alle Sinne kitzelt und Liebhaber erlesener Meeresfrüchte verführt. Cambados, in der Nähe der Mündung der Arousa-Mündung und der Weinhauptstadt Albariño, ist eine der attraktivsten und attraktivsten galizischen Städte. Die besondere Architektur des Fischerviertels von Santo Tomé ist einen Besuch wert, insbesondere die Häuser, deren Fassaden mit Jakobsmuscheln bedeckt sind.

Auch in Cambados (auf Anfrage) können Sie ein Meeresfrüchte-Angelerlebnis mit einer einheimischen Fischerfamilie wählen, die der traditionellen Fangmethode folgt, Herzmuscheln und Muscheln von Hand von den Sandbänken zu sammeln. Der Parador de Cambados befindet sich in einem eleganten Herrenhaus aus dem 17. Jahrhundert, einem alten Herrenhaus, das als Pazo bekannt ist. Dieses Hotel ist eine Oase am Meer, in der Sie lange Ausritte oder Spaziergänge genießen und die frische Luft atmen können. Sie können auch vom Parador aus zu Fuß gehen und eines der Albariño-Weingüter besuchen. Spazieren Sie bei warmem Wetter durch die Hotelgärten, erfrischen Sie sich im Swimmingpool oder entspannen Sie beim Plätschern des Wassers im Steinbrunnen in der friedlichen Atmosphäre des hübschen Innenhofs und des Terrassencafés.

Das optionale Weinverkostungspaket beinhaltet eine geführte Besichtigung und eine Weinprobe in einem preisgekrönten traditionellen Weingut. Das optionale Wine & Dine-Paket beinhaltet ein wunderbares Abendessen mit Meeresfrüchten in einem sehr beliebten lokalen Restaurant, begleitet von Albariño-Wein



aus der Weinbauregion Rias Baixas. Der Küchenchef wird Sie mit neuartigen, modernen Zubereitungsarten einer Vielzahl von Meeresfrüchten begeistern, die Ihren Gaumen kitzeln werden. Lokal geräuchert Austern, Tintenfisch vom Holzkohlegrill, Seehechtfilet mit Piri-Piri, Albariño gedämpfte Herzmuscheln sind nur einige der Köstlichkeiten, aus denen Sie wählen können.

6. TAG: Von Cambados nach Carril | 46,9 km - Mittlere Etappe

Nationalpark Rias Baixas Atlantic Islands und Angeltraditionen: Die Meeresfrüchte-Route führt Sie weiter tief in die maritime und natürliche Umgebung der Arousa-Mündung, wenn Sie Cambados im Norden verlassen und an Meerwassermühlen vorbei radeln, bis Sie zu einer Brücke gelangen, die nach Illa de Arousa führt. Dies ist eine idyllische Halbinsel mit zahlreichen Fischerdörfern, umgeben von wunderschönen Stränden und dem Naturpark Carreirón, einem besonderen Vogelschutzgebiet. Der Fischerhafen von O Xufre, der Leuchtturm von Punta Cabalo aus dem Jahr 1852 und der Aussichtspunkt Con do Forno sind einige der Höhepunkte dieser Etappe. Das Fischerdorf Carril, das heutige Ziel, ist berühmt für seine Muscheln und viele Restaurants, die sich der Meeresfrüchte-Küche widmen. Vielleicht möchten Sie an einem der unberührten weißen Sandstrände in der Stadt schwimmen oder ein Kajak oder ein Boot für die kurze Fahrt zur winzigen Insel Cortegada vor Carril mieten (nicht inbegriffen). Der kleinste im Nationalpark Galician Atlantic Islands ist berühmt für den größten Lorbeerwald Europas, jahrhundertealte Bäume, die eine botanische Rarität sind, die Spezialisten aus der ganzen Welt anzieht. Eine interessante 2 km lange geführte Tour über die Insel dauert ca. 1 Stunde (nicht inbegriffen). Alternativ können Sie eine 1-stündige Bootsfahrt auf der Arousa-Mündung wählen, wo Sie die ungewöhnlichen schwimmenden Holzplattformen sehen, auf denen die leckeren Muscheln angebaut werden, für die die Ria berühmt ist. Inbegriffen ist eine Muschelverkostung mit Weißwein an Bord. Diese Kreuzfahrt wird von Juni bis Mitte Oktober durchgeführt und verlässt den Hafen von Vilanova täglich um 12.30 Uhr und 17.00 Uhr. Was auch immer Sie wählen, vergessen Sie Ihre Kamera nicht, es gibt so viel zu fotografieren und man sieht oft Delfine vor der Küste!



7. TAG: Von Carril nach Santiago de Compostela | 46,2 km - Mittlere Etappe

Historische UNESCO-Welterbestadt und Schrein des Apostels Jakobus: Die meisten Menschen sind von der letzten Etappe begeistert, denn an diesem Tag erreichen sie ihr endgültiges Ziel, Santiago de Compostela, eine der heiligsten Städte des Christentums, die als Ruhestätte der Reliquien des Apostels Jakobus, des Schutzpatrons Spaniens, gilt. Verlassen Sie Carril und radeln Sie durch eine an Wäldern und Feuchtgebieten reiche Landschaft, um Padrón zu erreichen, eine schöne Stadt am Ufer des Flusses Sar. Die Legende besagt, dass hier das Boot anlegte, das den Leichnam des Heiligen Jakobus aus Jerusalem auf dem Weg zu seiner letzten Ruhestätte transportierte. Erst gegen Ende des 9. Jahrhunderts behauptete der Ortsbischof, die Grabstätte dieses Heiligen entdeckt zu haben, an einem Ort namens Compostela, der schnell zu einem Ort religiöser Wallfahrt wurde. Wenn Sie Santiago betreten, werden Sie unweigerlich von der Aufregung und Inbrunst berührt, die alle Pilger im Laufe der Jahrhunderte verspüren, wenn sie sich der prächtigen Kathedrale nähern, die bald gebaut wurde, um die heiligen Reliquien zu beherbergen und die Pilger willkommen zu heißen, deren Glaube sie zur Eroberung führte die Schwierigkeiten und Herausforderungen, die sie überwinden mussten, um dieses Heiligtum zu erreichen. Im 12. Jahrhundert war Santiago de Compostela nach Rom und Jerusalem ein europaweites Pilgerzentrum. Im 15. Jahrhundert wurde der heilige Apostel St. Jakobus, auf Spanisch Santiago, von den katholischen Königen Ferdinand und Isabella als Schutzpatron Spaniens adoptiert. Das 1492 vom Königspaar erbaute Pilgerhospiz, das Hostal de los Reyes Catolicos, ist als Parador möglicherweise eines der ältesten altehrwürdigen Hospitality-Zentren der Welt.



Beginnen Sie Ihren Besuch dieser alten, historischen Stadt mit der prächtigen Kathedrale und ihrer imposanten Pórtica de la Gloria. Beachten Sie die Schönheit der verschiedenen architektonischen Stile der Gebäude, die im Laufe der Jahrhunderte die mittelalterlichen Kopfsteinpflasterstraßen und die Plätze Obradoiro, Quintana und O Toural säumten. Touristen und Besucher sind in der lebendigen Universitätsstadt

besonders willkommen, wie Sie bei einer Rast oder einem Essen in einem der vielen netten Restaurants und Bars sehen werden. Der Parador de Santiago befindet sich im Gebäude aus dem 15. Jahrhundert neben der Kathedrale, in der das Pilgerhospiz untergebracht war, und ist eines der luxuriösesten und schönsten Hotels seiner Art in Spanien. Heute bietet dieses Hotel-Museum vier wunderschöne Kreuzgänge, elegante Empfangsräume, spektakuläre Gästesuiten und einen luxuriösen Speisesaal, der stolz auf die Qualität seiner Küche und der Weine ist, die das Menü begleiten.

8. TAG: Abreise aus Porto oder individuelle Verlängerung der Reise

Transfer zum Flughafen von Porto oder ins Stadtzentrum Porto.

Ende des Programms.



REISEINFORMATIONEN

• **Routenbeurteilung**

Die Radtouren führen durch hügeliges Gelände. Die Straßen sind meist asphaltiert und außerhalb der Ferienzeiten wenig befahren. Weitere Informationen zum Anforderungsprofil unserer Reisen finden Sie [hier](#).

• **Starttag**

Der Standard-Abreisetag ist Montag. Gebühr für den Start an einem anderen Tag als dem Standard: 200 Euro pro Person.

• **An- und Abreise**

Wir empfehlen eine An- und Abreise mit dem Flugzeug an/ab Porto. Der Rückflug ab Porto kann am Nachmittag ab 14:00 Uhr gebucht werden. Der im Reisepreis inbegriffene Transfer ab Santiago bis Porto Flughafen dauert ca. 3 Stunden. Ein Rückflug ab Santiago ist ebenfalls möglich. Einen Rückflug ab Santiago empfehlen wir Ihnen, wenn Sie Verlängerungsnächte in Santiago de Compostela eingeplant haben. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Flugangebot.

• **Transfers**

Alle Reisen, die den festgelegten Abreisetag respektieren, haben gemeinsame Transfers. Die Zeitpläne sind die folgenden:

- Tag 1 - Flughafentransfer: Angepasst an Ihre Flugzeit
- Tag 2 - Hotel Porto -> Radstart in Esposende: 09:30 Uhr
- Tag 4 - Hotel in Baiona -> Radstart in Redondela: 09:30 Uhr
- Tag 8 - Santiago nach Porto Flughafen. Uhrzeit wird angepasst an die erste - Abflugszeit der Gäste an diesem Tag. Optional kann ein privater Transfer gebucht werden.

• **Navigation**

Für diese Reise bekommen Sie eine Navigations-App sowie auf Wunsch ein Navigationsgerät (Garmin) zur Verfügung gestellt. Eine Navigation mit gedrucktem Kartenmaterial ist auf dieser Reise nicht möglich. Die einfache Bedienung der App bzw. des Garmin wird Ihnen in Portugal persönlich erklärt. Da Sie zumeist dem bestens ausgedehnten Jakobsweg folgen, ist die Navigation vor Ort recht einfach.



- **Anschlussaufenthalt in Porto**

Ein verlängerter Aufenthalt in Porto ist überaus empfehlenswert. Die Stadt bietet eine Fülle von Möglichkeiten auch mehrere Tage mit interessantem Programm zu füllen. Unsere Partnerhotels liegen sehr zentral, so dass sie fast alle interessanten Sehenswürdigkeiten zu Fuß erreichen können.

- **Anschlussaufenthalt in Santiago de Compostela**

Seit Jahrhunderten bewandern Tausende von Pilgern Jahr um Jahr den Jakobsweg, um einen Traum zu erfüllen: die Hauptstadt Galiciens zu erreichen und ihre legendäre Kathedrale zu betreten. Die Stadt hat sehr viel zu bieten und zu bestaunen. Ein verlängerter Aufenthalt ist überaus empfehlenswert. Bitte beachten sie jedoch, dass wir einen Sammeltransfer zurück nach Porto am letzten Tag der Reise eingeplant haben. Ein Verlängerter Aufenthalt in Santiago bedeutet daher Zusatzkosten für einen Privattransfer. Die Kosten hierfür finden Sie bei "Preise und Leistungen".



WEITERE HINWEISE

- **Die richtige Kleidung**

Sie reisen durch eine Klimaregion zwischen Gebirge und Meer, wo das Wetter sehr wechselhaft sein kann! Im Bergland kann es oft noch recht kühl sein. Temperaturschwankungen zwischen morgens und abends sind die Regel. Sie brauchen also Kleidung für heiße und unbeständig/kühle Witterung. Ohne warme Jacke / Pullover und ohne Regenschutz sollten Sie nicht reisen! Wetterumschwünge und Schlechtwetterperioden sind in Nordportugal im Frühjahr und Herbst nicht ungewöhnlich!

- **Telefon**

Die Vorwahl für Portugal ist die 00351. Deutsche Anschlüsse sind von Portugal aus mit der 0049 zu erreichen. Die Mobilfunknetze sind sehr gut ausgebaut.

- **Einreise**

Für die Einreise nach Portugal benötigen EU-Bürger lediglich einen gültigen Personalausweis. Portugal ist ein EU-Mitglied.

- **Devisen und Reisekasse**

Portugal gehört zu den Ländern, in denen der Euro als Landeswährung gilt. Der Zahlungsverkehr verläuft daher so problemlos wie bei uns. An allen Bankautomaten können Sie mit Ihrer Bank- oder EC-Karte und Geheimnummer Geld abheben. Alle Hotels und Restaurants akzeptieren eine Kreditkarte. Generell raten wir deshalb - wie in anderen Regionen der Welt auch - dringend von der Mitnahme größerer Summen Bargeld ab. Tragen Sie Bargeld am besten in einem Brustbeutel oder Gürtel mit sich.



DAS BUCH ZUR REISE

Reiseführer und -magazine, die sich ausschließlich mit Porto und dem Norden Portugals befassen, gibt es bisher leider nur sehr wenige.

- **Michael-Müller-Verlag: "Nordportugal"**

Dieser Reiseführer aus dem Michael-Müller-Verlag ist z.Zt. der einzige aktuelle Führer (3. Auflage 2011), der

sich ausschließlich Nordportugal widmet. Auf 264 Seiten gibt es eine Fülle an Informationen, Empfehlungen und Hintergründe zu Porto und Nordportugal.

• **Baedeker: "Portugal"**

Der Klassiker unter den Reisebuchreihen besteht nun aus drei Teilen: Reiseführer, Karte und ein 16-seitiges Extra- Heft zum Herausnehmen. Wie gewohnt sind im Hauptteil des Buches die Reiseziele alphabetisch zum leichten Nachschlagen geordnet. Darüber hinaus gibt es aktuelle Reiseinformationen und zahlreiche Themen- Specials. 552 Seiten,

• **Cees Nooteboom: "Der Umweg nach Santiago"**

In "Der Umweg nach Santiago" schildert der große niederländische Erzähler Cees Nooteboom nicht nur seine eigenen Erfahrungen und Erlebnisse auf seinem Weg nach Santiago, sondern er vermittelt dem Leser auch in seinem einzigartigen Schreibstil seine intensive Liebe zu diesem großartigem Land, dem er sich Seelenverwandt fühlt.

• **Coelho, Paulo: „Auf dem Jakobsweg“ Tagebuch einer Pilgerreise nach Santiago de Compostela**

Der 700 km lange Pilgerpfad ab den Pyrenäen bis nach Santiago de Compostela, der letzte Abschnitt des sogenannten Jakobswegs, galt im Mittelalter neben den Pilgerwegen nach Jerusalem und Rom als wichtige Wallfahrt. Dieser Weg ging auch Paulo Coelho. Als Mitglied eines alten spanischen Ordens ihm 1986 aufgrund unzureichender Demut die Meisterweihe verweigert. Die einzige Lösung: den Pilgerweg nach Compostela zu beschreiten, um 'sich selber entdecken' und zu erfahren, dass 'der Weg der Erkenntnis allen Menschen offensteht und bei den einfachen Dingen beginnt'.



Unterkünfte - Jakobsweg von Porto nach Santiago

SCHÖNSTE LANDHOTELS: Die Hotels und Gästehäuser unserer Radreise verfügen ausnahmslos über einen guten bis sehr guten Standard, einige sind luxuriös mit besonderem Charme. Eine Besonderheit der Tour ist die Möglichkeit, gegen Aufpreis an vier der sieben Übernachtungen in einem Parador zu übernachten, einem spanischen Netzwerk monumentaler und historischer Boutique- und Luxushotels. In Schlössern, Herrenhäusern und Herrenhäusern gelegen, sind Paradores berühmt für den hohen Standard ihrer Gastfreundschaft und die Exzellenz ihrer traditionellen Küche. Das Programm beinhaltet köstliche Meeresfrüchte-Abendessen und hervorragende Weinproben.

- **Porto:** [Hotel Neva Porto****](#) oder Miragaia House***

- **Caminha:** [Design & Wine Hotel****](#) oder [Hotel Porta do Sol****](#)

Das Design & Wine Hotel verbindet moderne und prägende Architektur mit dem historischen Erbe aus dem 18. Jahrhundert. Das Hotel ist nicht nur dafür konzipiert, einen komfortablen Aufenthalt in Caminha zu bieten, sondern dient auch dazu, die lokalen Weine kennen zu lernen. Die 23 Zimmer sind alle mit iPad, Minibar, TV, WLAN und einem Aromatherapiesystem ausgestattet, mit Blick auf den Minho-Fluss und den Berg Santa Tecla. Die Gäste können die Bibliothek, das Spielzimmer und das Restaurant genießen, das lokale Küche aufgreift und ihr einen modernen Touch verleiht. Das Spa



verfügt über eine Sauna, ein Türkisches Bad, Fitnessraum, Whirlpool und ein Hallenbad.

• **Baiona:** [Hotel Bahía Bayona ***](#)

Das Hotel Bahía Bayona hat eine privilegierte Lage direkt am Strand mit herrlichem Blick auf den Atlantik. Das Hotel verfügt über 89 Zimmer mit einfacher Ausstattung, alle mit privates Bad, TV, Heizung und Arbeitstisch. Im Hotelrestaurant können die Gäste die lokale galizische Küche probieren.

• **Pontevedra:** [Hotel Rías Bajas ***](#)

Dieses moderne Hotel im Stadtzentrum von Pontevedra verfügt über 100 geräumige Zimmer mit klassischen Holzmöbeln; Alle Zimmer verfügen über Klimaanlage, TV, Minibar, Safe, Fön und Wi-Fi-Internet. Genießen Sie das reizvolle Ambiente des auf lokale Gastronomie spezialisierten Hotelrestaurants.

• **Cambados:** [Pazo a Capitana](#)

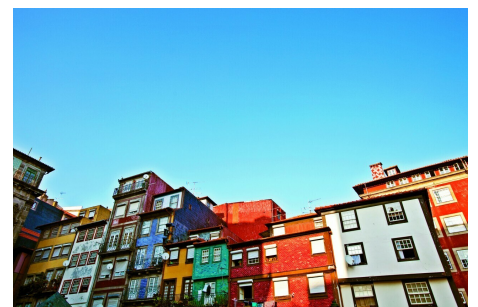
Dieses restaurierte Gästehaus und Weingut aus dem 15. Jahrhundert ist von Weinbergen umgeben und liegt 200 m vom historischen Zentrum von Cambados und der Ria de Arousa-Mündung entfernt. Es bietet Zimmer im Landhausstil mit WLAN, Plasma-TV, Telefon und weitläufigen Gärten mit Obstbäumen und Weinbergen. Die Unterkunft serviert Frühstück und es gibt auch eine Bar-Cafeteria und einen Loungebereich.

• **Carril - Vilagarcía de Arousa:** [Hotel Carril ****](#)

Dieses moderne 4-Sterne-Hotel liegt an der Uferpromenade und bietet bezaubernde Ausblicke auf die Mündung der Ria de Arousa. Das Hotel befindet sich in Carril, einem charmanten Küstendorf. Das nahe gelegene Fischerviertel ist sehr atmosphärisch und bietet eine Vielzahl von Bars und Restaurants. Während Ihres Aufenthaltes können Sie die Sonne auf der Terrasse genießen oder sich im Pool abkühlen. Das Hotel-Restaurant Placido serviert traditionelle galizische Küche und einige internationale Gerichte.

• **Santiago de Compostela:** [Capitol Boutique Hotel ***](#)

Das Capitol Boutique Hotel ist ein modernes und gut gelegenes Hotel direkt im alten Stadtzentrum. Das Hotel liegt zentral, 500m zu Fuß von der Kathedrale entfernt. Die 19 elegant eingerichteten Zimmer verfügen alle über Haartrockner, Klimaanlage, Safe, Minibar und LCD-TV und WLAN.



Übernachtung in Paradores (Hoteltategorie A): Eine Besonderheit der Tour ist die Möglichkeit, vier der sieben Übernachtungen in einem Parador zu übernachten, einem spanischen Netzwerk monumentaler und historischer Boutique- und Luxushotels. In Schlössern, Herrenhäusern und Herrenhäusern gelegen, sind Paradores berühmt für den hohen Standard ihrer Gastfreundschaft und die Exzellenz ihrer traditionellen Küche. Das Programm beinhaltet köstliche Meeresfrüchte-Abendessen und hervorragende Weinproben.

• **Baiona:** [Parador de Baiona](#)

Das Parador de Baiona erwartet Sie auf der Halbinsel Monterreal. Diese fantastische, traditionelle Unterkunft ist in einem galizischen Herrenhaus untergebracht und bietet einen beeindruckenden Meerblick. Entspannen Sie in den stilvollen und geräumigen Zimmern dieses Hotels, die über ein Dekor aus verschiedenen Epochen verfügen. Schlendern Sie durch die schönen Gärten dieses Hotels, wo Sie die galizischen Sonnenuntergänge bewundern und die frische Luft genießen können. Das Parador de Baiona serviert köstliche, typisch galizische Küche einschließlich Meeresfrüchte. Dies ist ein idealer Ort, um nach einer Fahrradtour zu entspannen und zu speisen.

- **Pontevedra:** [Parador de Pontevedra](#)

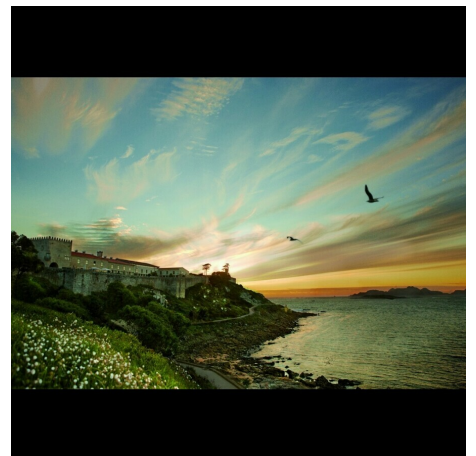
Der Parador de Pontevedra befindet sich im historischen Zentrum der herrlichen Stadt Pontevedra, in einem Renaissance-Palast aus dem 16. Jahrhundert, der einst Residenz der Grafen von Maceda war. Am Eingang befindet sich eine stattliche, geschnitzte Steintreppe, die zu den gemütlichen Zimmern führt.

- **Cambados:** [Parador de Cambados](#)

Der Parador de Cambados ist im ehemaligen Herrschaftshaus, dem „Pazo de Bazán“, einem eleganten Landsitz mit komfortablen und lichten Gästezimmern untergebracht. Das Gebäude besitzt einen hübschen Innenhof mit Terrasse, auf der Sie dem Plätschern des Wassers im nahe gelegenen Steinbrunnen lauschen und die Ruhe, die dieser Ort bietet, genießen können. Cambados besitzt die perfekte Größe für einen Stadtrundgang - es müssen keine zu großen Strecken zurückgelegt werden und es herrscht auch keine Eile. Die wunderbaren Weine der Gegend und die exquisite Gerichte aus Fisch, Meeresfrüchten und Paprika aus Padrón lassen die Gastronomie des Restaurants im Parador zu einer Köstlichkeit werden.

- **Santiago de Compostela:** [Parador Hostal dos Reis Católicos](#)

Der Parador de Santiago, auch als Hostal dos Reis Católicos bekannt, verbindet Geschichte, Kunst und Traditionen. Er ist ein Pilgertraum und Symbol Santiagos und steht direkt an der Plaza do Obradoiro, so dass er gemeinsam mit der Kathedrale einen außergewöhnlich schönen Winkel in einer der meistbesuchten Städte der Welt bildet. Eine Übernachtung in diesem Parador ist einzigartig und exklusiv. Das Hotel wurde 1499 als Hospital Real, als Übernachtungsgelegenheit für die Wanderer auf ihrem Pilgerweg nach Santiago eröffnet und lädt heute den Gast ein, eine gleichermaßen universelle wie faszinierende Stadt zu erleben. Im Interieur dieses Museums-Paradors, der als das älteste Hotel der Welt gilt, werden Sie vier wunderschöne Kreuzgänge, elegante Räumlichkeiten sowie spektakuläre Gästezimmer und einen luxuriösen Speiseraum entdecken, in dem Fisch- und Fleischgerichte auf galicische Art neben den klassischen feinen Pfannkuchen mit Äpfeln und Karamellcreme angeboten werden.



Allgemeine Reiseinformationen

Allgemeine Informationen zu terranova Reisen	Seite	I
Reiseunterlagen und Beurteilungen	Seite	II
Die Gäste von terranova	Seite	II
An- und Abreise, Anschlussaufenthalt	Seite	II
Versicherungsschutz und Haftung	Seite	III
Wir über uns	Seite	XI - XII
● Geführte Radreisen	Seite	IV
Gepäck und Kleidung	Seite	IV
Reisekasse, Trinkgeld und Sicherheit	Seite	V
Fahrradauswahl und Begleitbus	Seite	VI
● Individuelle Radreisen	Seite	III
Gepäcktransport und Kleidung	Seite	VII
Fahrradauswahl und Radeinstellung	Seite	VIII
● Kultur-, Fern-, Wander- und Silvesterreisen		
Gepäck und Kleidung	Seite	IX
Reisekasse und Trinkgeld	Seite	XI



Reiseunterlagen

Zwei Wochen vor Reiseantritt erhalten Sie von uns die vollständigen Reiseunterlagen, nach Erhalt Ihrer Restzahlung. Die Reiseunterlagen bestehen aus:

- **Hotelliste**
- **Informationsmaterial**
- **Beurteilungsbogen**
- **Flugschein (E-ticket)**
falls Sie Flüge gebucht haben
- **Gutscheine/Voucher**
für Ihre Kabine (bei Kreuzfahrten) und falls Sie Zusatzleistungen gebucht haben (zusätzliche Übernachtungen, E-Rad etc.)
- **Teilnehmerliste und Informationen zum Treffpunkt und Kontakt zur Reiseleitung**
Bei geführten Reisen.

Ihr Urteil ist uns wichtig

Bei terranova sind wir stolz darauf, dass jede einzelne Reise das Ergebnis persönlicher Erfahrung ist, die wir mit Sorgfalt zusammengetragen und zu einer zusammenhängenden Reise konzipiert haben. Wir stellen an jede Reise unsere eigenen, nicht unbescheidenen Ansprüche und gestalten sie so, wie wir es für unseren eigenen Urlaub erwarten würden.

Für uns ist es wichtig, diesen Maßstab der eigenen Ansprüche immer wieder durch das Urteil unserer Gäste auf die Probe zu stellen. Wir erbiten daher Ihr Urteil, wenn Sie wieder nach Hause zurückgekehrt sind. Am meisten freuen wir uns über einen persönlichen Brief, in dem Sie die Reise bewerten. Da das aber oft mehr Zeit kostet, als man nach dem Urlaub zur Verfügung hat, haben wir einen Fragebogen vorbereitet, der Ihren letzten Reiseunterlagen beiliegt. Diesen können Sie durch Ankreuzen schnell beantworten.

Noch schneller geht's im Internet:
www.terranova-touristik.de/beurteilung

Die Gäste von terranova

Die meisten von ihnen kann man als „Freunde des Hauses“ bezeichnen: Die Mehrzahl der Reisenden auf unseren Touren sind bereits vorher mit terranova gereist. Ein sehr großer Anteil davon ist regelmäßig Jahr für Jahr mit uns unterwegs. Es gibt eine wachsende Zahl unter ihnen, die sich bereits 20 Mal und mehr terranova auf einer Reise anvertraut haben. Die Mitreisenden kommen aus allen Regionen Deutschlands. Es gibt treue Kunden in der Schweiz, in Österreich und den USA.

An und Abreise

Da unsere Gäste aus vielen verschiedenen Regionen anreisen, haben wir bei keiner unserer Reisen in Europa die An- und Abreise im Reisepreis inkludiert. Die An- und Abreise erfolgt individuell. Für jede Reise haben wir An- und Abreise-Empfehlungen ausgearbeitet, die Sie auf der jeweiligen Reisehomepage finden.

Fluganreise: Warum Sie den Flug bei terranova buchen sollten?

- Aufgrund unseres Abnahmevolumentens erhalten wir gute Preise auf den besten Verbindungen.
- Viele Flüge können wir für Sie reservieren ohne das das Flugticket sofort ausgestellt werden muss. Dies ermöglicht Ihnen eine entspannte Reiseplanung.
- Alles aus einer Hand: Wir überwachen die fristgerechte Ausstellung der Flugtickets und informieren Sie bei Flugplanänderungen.

Eigenanreise Flug Sollten Sie sich dafür entscheiden, selbst einen Flug zu buchen, informieren Sie sich bitte genau über die Umbuchungs- und Stornobedingungen der Fluggesellschaften. terranova erstattet nicht die Umbuchungs- oder Stornokosten für selbst gebuchte Flüge

bei Ausfall oder Verschiebung einer Reise. Dies gilt auch dann, wenn ein Reisettermin durch terranova abgesagt wird, z.B. weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde oder eine Naturkatastrophe, wie z.B. ein Vulkanausbruch, Ihre Anreise unmöglich macht.

Optionale CO₂ Kompensation: atmosfair ist eine Non-Profit-Klimaschutzorganisation mit dem Schwerpunkt Reise. Flugpassagiere zahlen freiwillig einen von den Emissionen abhängigen Klimaschutzbeitrag, den atmosfair dazu verwendet, erneuerbare Energien in Ländern auszubauen, wo es diese noch kaum gibt, also vor allem in Entwicklungsländern. Damit spart atmosfair CO₂ ein, das sonst in diesen Ländern durch fossile Energien entstanden wäre. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.atmosfair.de Sollten Sie eine CO₂ Kompensation wünschen, weisen Sie uns bei Buchung bitte darauf hin.

Anschlussaufenthalt

Gerne sind wir Ihnen bei der Reservierung von evtl. gewünschten Anschlussaufenthalten vor oder nach Ihrer Reise mit terranova behilflich. terranova-Vertragshotels buchen wir Ihnen kostenfrei, alle anderen gegen eine Bearbeitungsgebühr. Lassen Sie uns bitte Ihre Wünsche wissen!

Wir bitten Sie jedoch zu beachten, dass im Falle einer Stornierung oder Änderung der jeweiligen Anschlussreservierung alle anfallenden *Gebühren von Ihnen getragen werden müssen*, und die Transferkosten zu und von Ihrem gebuchten Verlängerungsort vor Ort von Ihnen zu begleichen sind.



Versicherungsschutz

Krank im Ausland - wer zahlt?

Zwar besteht mit den meisten unserer Reiseländer ein „zwischenstaatliches Sozialversicherungsabkommen“, dies bedeutet aber nur, dass der im Land übliche Versicherungsschutz gilt. Häufig muss ein Teil der Kosten selbst getragen werden. Bitte überprüfen Sie Ihren persönlichen Versicherungsschutz.

Als Minimalschutz empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer Reise-Rücktritts-Versicherung. Wenn Sie von einer Reise z. B. wegen unerwarteter schwerer Krankheit, Unfall oder Verlust des Arbeitsplatzes vor Reiseantritt zurücktreten müssen, ersetzt Ihnen der Versicherer (wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt) die Stornogebühren. Wir bieten diese Versicherung auch in Kombination mit der Reise-Abbruch-Versicherung an, die Ihnen bei einem Abbruch der Reise aus genannten Gründen die Mehrkosten der Rückreise erstattet und nicht genutzte Reiseleistungen ersetzt.

Die Versicherungsprämie ist abhängig vom Reisepreis. Gerne beraten wir Sie entsprechend!

Die Bundesregierung hat alle Reiseveranstalter verpflichtet, den folgenden Hinweis zur Gesundheitsvorsorge zu veröffentlichen. Er lautet wie folgt: Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren, ggf. sollte ärztlicher Rat eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird verwiesen.

Haftung

Unsere Mithaftung tritt nur ein, wenn der Schaden am Gepäckstück durch terranova verschuldet wurde und nur dann, wenn sich das Gepäck bei Schadensantritt in unserer Obhut (z.B. in unserem Bus, während der Aufsicht durch unseren Reiseleiter oder in der Hand eines unserer Reiseleiter) befand und für die Reise hinreichend stabil und zweckmäßig war. Dies bezieht sich insbesondere darauf, dass Taschen oder Koffer der Belastung durch das eigene Gewicht und der zusätzlichen Belastung durch das Übereinanderstapeln mit anderen Gepäckstücken gewachsen sein müssen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir für Bargeld generell keine Haftung übernehmen können.

Keine Haftung besteht für persönliche Gepäck- und Kleidungsstücke und die Radtasche, die der Mitreisende bei Ankunft am Etappenziel im Begleitbus zurücklässt. Unsere Bitte ist daher, *alle persönlichen Dinge und Wertgegenstände ins Zimmer mitzunehmen*. Der Begleitbus steht in der Nacht nicht unter der Obhut von terranova und zwar unabhängig davon, ob er abgeschlossen oder wo er geparkt ist. Wenn ein Schaden eintritt, müssen Schadensumfang und Hergang durch den Reiseleiter unverzüglich nachdem der Schaden eingetreten ist oder erkannt wurde, schriftlich bestätigt werden. Aus der Bestätigung muss hervorgehen:

1. Worin das Verschulden von terranova liegt.
2. In welcher Weise das Gepäck zum Schadenszeitpunkt in unserer Obhut war.

Der Geschädigte muss den Schadensanspruch schriftlich bei terranova bis spätestens einen Monat nach vertraglich vorgesehenem Ende der Reise geltend machen. Dem Schadensanspruch muss die Bestätigung des Reiseleiters beiliegen. Die Rei-

seitung ist nicht berechtigt, irgendwelche Ansprüche anzuerkennen.

Ist ein Verschulden von terranova erwiesen, erstattet terranova den Schaden im Rahmen der Bestimmungen der §§ 9 und 10 der Reisebedingungen. Bei Schäden an Gegenständen erstattet terranova die Kosten der Reparatur. terranova behält sich das Recht vor, den beschädigten Gegenstand von dem Geschädigten anzufordern und auf eigene Kosten ein Gutachten über die Höhe des Schadens zu erstellen oder den Reparaturauftrag selbst zu erteilen. Kann der beschädigte Gegenstand nicht repariert werden, dann erstattet terranova den Preis einer Ersatzbeschaffung abzüglich Minderung des geschädigten Gegenstandes durch Gebrauch. Der auf diese Weise durch Neukauf ersetzte Gegenstand geht in das Eigentum von terranova über.

Ist ein Verschulden aufgrund der Angaben unter 1. und 2. nicht auf terranova zurückzuführen, haftet der Geschädigte selbst für den Schaden und muss ggf. versuchen, seine Reisegepäckversicherung heranzuziehen.

Kriminalität - Wie Sie sich schützen können

Tragen Sie nie Wertvolles sichtbar bei sich! Eine Handtasche, Kamera, Halskette oder eine Uhr sind oft eine Verlockung für Straßenräuber und sind häufigster Anlass für einen unerwarteten Überfall. Tragen Sie nur mit sich, was Sie wirklich unbedingt benötigen. Alles andere sollten Sie auf jeden Fall im Hotel im verschlossenen Koffer oder besser noch im Schließfach/Safe des Hotels lassen. Das gilt für Reisepass, Flugscheine und alle Dokumente, deren Wiederbeschaffung im Ausland kompliziert ist.



Die Auswahl des Gepäcks

ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder geführten terranova Radwanderreise in unserem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre beiden Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Während der Radreise befindet sich Ihr Gepäck im Begleitbus in der Obhut der Reiseleiter. Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Radreise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'.

Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Haben Sie keine Sorge, wir muten Ihnen nicht zu, mit dem Rad bei schwerem Dauerregen zu fahren. Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit Hilfe des Begleitbusses lassen sich heftige Regengüsse gut überbrücken. Ihre Reiseleiter können notfalls auch den Tagesablauf so umstellen, dass Sie 'unbehelligt' Ihr Ziel erreichen. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie nach der Fahrt auf dem Rad in sportlicher Kleidung am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder. Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor.

Die Kosten für das Picknick und für Getränkepausen werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). *In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise* (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Beim Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihre Reiseleiter beraten Sie bei der Auswahl landestypischer Gerichte.

Auf Kreuzfahrten: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeldgezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde.

Trinkgelder - Reiseleiter: Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt: Auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen.

Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.

Sicherheit

Brauchen Sie einen Helm?

Immer mehr Radfahrer erkennen, dass das Tragen eines Helmes die eigene Sicherheit erhöhen kann. In Spanien wurde eine Helmpflicht eingeführt. Die Entscheidung einen Helm zu tragen, stellen wir in Ihr persönliches Ermessen. So wie Sie für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung selbst verantwortlich sind, gilt dies auch für das Tragen eines Schutzhelmes. Über geeignete Helme für Radfahrer informieren Sie sich am besten in guten Sportgeschäften. *terranova bietet Ihnen für EUR 10,- einen Leihhelm an*, wenn Sie ihn rechtzeitig (2-3 Wochen vor Reisebeginn) bei uns reservieren!

Vom gemeinsamen Radeln

Halten Sie Abstand zum Vordermann! Dichtes Hintereinanderfahren ist gefährlich.

Bergabfahren birgt ein Risiko. Die Geschwindigkeit wird meist unterschätzt. Unerwartete Schlaglöcher, Sandstrecken oder Splittbelag auf dem Weg können zum plötzlichen Verlust der Bodenhaftung führen.

Nebeneinanderfahren auf Landstraßen sollten Sie vermeiden. Fahren Sie am äußersten rechten Straßenrand und hintereinander. Ausnahme: Der Reiseleiter bittet Sie, in kleinen Gruppen zu fahren und trifft entsprechende Vorsichtsmaßnahmen.

Kontakt zur Gruppe verloren? Dann sollten Sie *unbedingt an der Stelle warten, wo Sie zuletzt Kontakt mit der Gruppe hatten*. Der Reiseleiter kommt zurück und holt Sie ab. Bitte versuchen Sie nicht, auf eigene Faust die Radgruppe zu finden; die Gefahr des Verfahrens ist zu groß und für den Reiseleiter wird es dann sehr schwierig, Sie schnell wieder zu finden.

terranova kann eine Haftung bei einem Unfall nur dann übernehmen, wenn das Einstellen der Räder von den Reiseleitern vorgenommen wurde.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kraidler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Die Fahrradtasche

Jeder Gast erhält für die Dauer der Radreise eine Fahrradtasche, in der zum Beispiel Regenzeug, Pullover, Fotoapparat und Proviant für den Tag Platz findet. Dort sind die Sachen gegen Schmutz und Regen geschützt und können zu etwaigen Führungen und Pausen mitgenommen werden.

Begleitbus

Auf einer Radwanderreise mit terranova ist der Begleitbus viel mehr als nur ein praktisches Gepäcktransportmittel. Von Beginn bis zum Ende der Reise fährt er mit und steht zu Ihrer Verfügung.

Zusammen mit dem ganz speziell für terranova entwickelten Fahrradtransportanhänger ist er ein wichtiges Hilfsmittel. Sie treffen ihn häufig, wenn die Busstrecke den Radweg kreuzt. Das Fahrzeug ist also oft erreichbar, sei es, dass Sie etwas aus Ihrem Gepäck benötigen oder hineinlegen wollen oder dass Sie selbst einmal ein Stück mitfahren möchten.

Machen Sie Gebrauch von diesen Möglichkeiten. Vor allem: Lassen Sie sich nicht durch Mitreisende mit vielleicht besserer Kondition unnötigerweise verlocken, Ihre Leistungsgrenze zu überschreiten. Nutzen Sie die Mitfahrmöglichkeit des Begleitbusses. Schließlich wollen Sie eine erholsame und entspannende Reise unternehmen!

Bei größeren Steigungen werden die Räder auf den Anhänger verladen. Sie und Ihre Mitreisenden können dann entweder mit dem Bus bergauf fahren oder wir haben einen schönen Wanderweg ausfindig gemacht, auf dem Sie die Steigung auf angenehme Weise überwinden.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Gepäcktransport

terranova bringt Ihre Koffer und Reisetaschen verlässlich von einer Unterkunft zur nächsten. So können Sie sich voll und ganz auf den Genuss des Radelns, der Landschaft und der Kulinarik konzentrieren. Den logistischen Stress und Aufwand überlassen Sie ganz einfach dem kompetenten terranova-Team. Bitte geben Sie Ihr Gepäck täglich bis spätestens 09:00 Uhr an der Rezeption Ihres Hotels ab. Bis spätestens 18:00 Uhr erhalten Sie Ihr Gepäck wieder im nächsten Hotel.

Gepäckanhänger: Bitte versehen Sie Ihre zu transportierenden Gepäckstücke mit Gepäckanhängern, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Anzahl der Gepäckstücke und maximales Gewicht: Bitte beachten Sie hierzu bitte die Informationen, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Radtaschen für Leihräder

Für Ihr Tagesgepäck stellt Ihnen terranova wasserabweisende Satteltaschen zur Verfügung. Alle Fahrradtaschen sind äußerst solide und widerstandsfähig sowie wasserabweisend. So bleibt alles, was Sie untertags bei sich haben, auch an Regentagen trocken. Für kleine Notfälle sind terranova-Fahrräder außerdem mit einem Service-Set inklusive Werkzeug, Ersatzschlauch und Luftpumpe ausgestattet. Ein Zahlenschloss schützt vor Raddieben.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe: Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kriedler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Die Auswahl des Gepäcks

Die Auswahl des Gepäcks ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder terranova Reise in einem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Reise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter, besonders bei größeren Gruppen, die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Das strapaziert mitunter Koffer und Taschen. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'. Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenkleidung aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff.

Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Kultur- und Wanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Reise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Auf Wanderreisen können Wanderstöcke eine große Hilfe sein und vor allem entlastet der Einsatz von Stöcken die Kniegelenke erheblich! Teleskopstöcke lassen sich relativ leicht in einem großen Koffer unterbringen.

Unbedingt zu empfehlen ist es, auch stets eine Kopfbedeckung mitzunehmen. Sie schützt bei starker Sonnenstrahlung vor Sonnenbrand und Sonnenstich!

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Wanderreise (besonders am Meer und in den Bergen) kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie tagsüber auf Ausflügen und Besichtigungen unterwegs sind, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein und vor allem bequem sein! Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Wanderungen kommt es auf Ihre persönliche Trittsicherheit und der Wegebeschaffenheit an, ob knöchelhohe Wanderschuhe nötig sind. Im Zweifel beraten unsere Reiseexperten Sie gerne am Telefon und versuchen Ihnen die Wanderungen so genau wie möglich beschreiben.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

(Ausnahme: Auf Silvesterreisen kann Abendgarderobe bei bestimmten Veranstaltungen angemessen sein. Bitte beachten Sie die Hinweise in der jeweiligen Reisebeschreibung!)

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Kopfschutz
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Kleiner Tagesrucksack (für Wasserflasche, Fotokamera und Regensachen etc.)
- Film- und Fotokameras



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder.

Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Sie haben eine ausführliche Mittagspause an einem angenehmen Ort mit genügend Auswahl für einen Snack oder einer Restaurantbesuche. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen dann Tipps und Empfehlungen.

Zum Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihr Reiseleiter berät Sie gerne bei der Auswahl landestypischer Gerichte. Auf einigen Reisen bietet Ihre Reiseleitung auch Picknicks an geeigneten Plätzen an. Die Kosten für Picknicks werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Kreuzfahrt: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihr Reiseleiter bereitet an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeld gezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde. Wenn es auf einer Reise Leistungsgeber gibt, die durch gute Leistung für ein Trinkgeld infrage kommen, werden Ihre Reiseleiter Sie darauf hinweisen und Ihnen eine Richtlinie für die Höhe des Trinkgeldes geben.

Trinkgelder - Reiseleiter

Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise!) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt

Auch auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Auch für dessen Höhe gilt, dass es eine gute Leistung belohnen soll. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen. Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.



Nachdem Sie Ihre Reise terranova anvertraut haben, möchten Sie vielleicht auch mehr über uns wissen:

Die Reisen von terranova

Am 5. April 1980 startete die erste Radwanderreise von Frankfurt in Richtung Freiburg. Die ersten Routen führten noch überwiegend durch Deutschland. Als ältester Radreiseveranstalter Deutschlands war terranova auch Pionier für die ersten Radreisen ins Ausland (Tschechien, Spanien). Bis heute hat sich das Repertoire auf weit über 100 - sorgsam ausgewählte und dokumentierte - Radrouten ausgedehnt. Vor ca. 15 Jahren begann terranova mit den komfortablen Rad & Schifffreisen. Ohne Hotelwechsel wohnen unsere Gäste an Bord eines herausragenden Kabinenschiffs und befahren Europas interessanteste Flüsse. Diese Reiseform erfreut sich großer Zustimmung. In dieser Saison sind fast alle großen schiffbaren Flüsse mit anregender Kulturlandschaft im Programm.

Seit vielen Jahren bietet terranova Feiertagsreisen an. Zum letzten Jahreswechsel konnten terranova-Gäste die Feiertage unter anderem in Salzburg, Genua, Madeira, Wien und auf einer Flusskreuzfahrt erleben. Fernere Reisen führten nach Südafrika und Marokko. Seit über 30 Jahren gibt es als touristische Krönung eines jeden Reisejahres Fernreisen von ausgesuchtem Niveau. Die Zahl der Plätze ist so gering, dass Buchungen auf jene beschränkt sind, die vorher schon an einer Reise mit terranova teilgenommen haben oder die uns von solchen persönlich empfohlen werden.

terranova ist als offizielle IATA-Agentur berechtigt, Flugtickets auszustellen. Außerdem ist terranova Mitglied in dem Verband der deutschen Reisebranche DRV, Bundesverband deutscher Reisebüros und Reiseveranstalter.

Die Menschen hinter terranova



Julian Zimmermann, Diplom Wirtschaftsgeograph, studierte Wirtschaftsgeographie mit Schwerpunkt Touristikmanagement und

Controlling. Schon während seines Studiums fing er 1996 als Reiseleiter bei terranova an. Inzwischen ist er als persönlich haftender Gesellschafter und Geschäftsführer verantwortlich für den Kurs des Unternehmens. Seine langjährige Erfahrung als Prokurist und kaufmännischer Leiter ermöglichten zum Jahreswechsel 2011/12 den reibungslosen Übergang der Gesellschaft in seine Hände. Seine vielfältige Reiseerfahrung nutzt ihm bei der Mitwirkung und Entwicklung von Reisen vor allem nach Frankreich, Asien und in viele Länder Afrikas. Seine Freizeit verbringt er mit seiner Frau und seinen drei kleinen Söhnen in Frankfurt oder gerne auch in Brüssel, dem zweiten Wohnsitz der Familie.

Barbara Dülk (geb. Uhlig), ist ausgebildete Reiseverkehrskauffrau und diplomierte Kommunikationswirtin. Bei terranova ist sie als Prokuristin verantwortlich für die



Buchhaltung und Reisereservierungen.

Caroline Roth ist in unserer Reservierungsabteilung zuständig für die Abwicklung der Buchungen und alle anderen in der Reservierung anfallenden Arbeiten. Caroline hat den Abschluss als staatlich geprüfte Touristikassistentin und bringt zusätzliche berufliche Erfahrungen mit (u.a. als Marketing-Assistentin bei Hilton). Sie ist bereits seit 2005 in unserem Team.



Kerstin Wahdat ist unsere Expertin in der Reservierungsabteilung für Privatreisen, Fernreisen und Kreuzfahrten. Kerstin ist seit 2015 im terranova Team.





Ohne **Reinhold Schüssler**, unseren Werkstattleiter, würde sich bei terranova kein Rad drehen. Er ist gelernter Automechaniker und Herr über den gesamten Fuhrpark und die Werkstatt. Bei terranova unterhält er den umfangreichsten Wartungsbetrieb für Fahrräder weit und breit und sorgt sich um die Flotte von Mercedes-Begleitbussen und Fahrrad-Transport-Anhängern.



Jens Barklage Der Diplom-Biologe ist seit vielen Jahren Senior-Produktmanager bei terranova. Seit 1998 leitete er bisher über 100 Reisen für terranova und ist deshalb vielen unserer Gäste bekannt. Jens ist verantwortlich für Radtouren in ganz Europa und betreut Kultur- und Wanderreisen in Spanien und Portugal, sowie Musik- und Silvesterreisen. Seine besondere Leidenschaft sind Reisen in ferne Länder. Seine Schwerpunkte sind Nord- und Lateinamerika, das südliche Afrika, Nepal und Indien.



Frauke Gorscak ist seit 2005 unseren Gästen eine hervorragende Reiseleiterin. Nach ihrem Abschluss (Dipl.-Geographin mit Schwerpunkt Tourismus) führte sie als freie Mitarbeiterin viele hochwertige terranova-Reisen u.a. in Myanmar, auf Kuba, im Oman und auf Kreuzfahrten. 2016 zog Frauke nach Frankfurt, um als Produktmanagerin für terranova die Reisen nach Mallorca, Kroatien, Griechenland u.a. zu organisieren. Schwerpunktmäßig leitet sie die Koordination mit unseren Kreuzfahrtschiffen und anderen Partnern.



Frederik Pfützler, diplomierter Tourismus-Geograph, war bereits als Student für terranova als Reiseleiter im Einsatz. Er verantwortet als Prokurist das Marketing sowie als Produktmanager Radreisen in Großbritannien, Italien und Deutschland sowie zahlreiche Fernreisen in Asien und Afrika.



Julia Ciarrocchi studierte Restaurierung und Kunstkonservierung in Rom. Ihre Reiseleidenschaft brachte Sie nach Frankfurt, wo sie als zertifizierte Stadtführerin tätig ist. Julia betreut seit 2016 unsere regionalen Individualreisen und unterstützt im Produktmanagement, wenn es um Ihre Heimat Italien (Apulien, Toskana & Umbrien) geht.



Heike Reingen Afrika-Affin, ist seit März 2018 in unserem Team und verantwortlich für die Reservierung, Buchung und Koordination von nationalen und internationalen Radtouren der Marken „Rad-Touren-Teufel“ und „terranova“, auch in Kombination mit Fluss- und Hochsee-Kreuzfahrten.



Maximilian Reineke (Student der Amerikanistik) ist seit 2018 verantwortlich für die Betriebsausflüge im Rhein-Main-Gebiet sowie die Stadtführungen per Rad in Frankfurt. Daneben unterstützt er bei der Pflege unseres Onlineauftritts.



Das Team der Tourenleiter

In der letzten Radsaison waren es insgesamt 50 Tourenführer, die für terranova in vielen Ländern und auf mehreren Kontinenten mit Reisegruppen unterwegs waren. Viele von ihnen sind Studenten kulturwissenschaftlicher Fächer, von Fremdsprachen oder der Geographie. Einige setzen auch nach dem Studium die Mitarbeit bei terranova fort. Bevor ein Reiseleiter die Führung einer Gruppe übernimmt, wird er von terranova in Theorie und Praxis mit seiner Aufgabe vertraut gemacht. Am Anfang der Reiseleiter-Laufbahn steht ein mehrtägiges Seminar. In ihm werden die Kandidaten mit den theoretischen Grundlagen der Aufgabe vertraut gemacht. Danach erfolgt eine technische Einweisung in der Werkstatt für den Umgang mit den Fahrrädern und dem Begleitbus. Erst wenn dieser Teil der Ausbildung erfolgreich verlaufen ist, erfolgt der erste Einsatz auf einer Vorbereitungsreise zusammen mit einem erfahrenen Tourenführer.

Erst danach wird ihnen die volle Verantwortung für eine Gruppe übertragen.



terranova

Zimmermann Touristik KG
Martin-May-Str. 7
60594 Frankfurt a.M.
Tel.: +49 (0) 69-69 30 54

[info@terranova-touristik.de](mailto:info@terrano<u>v</u>a-touristik.de) / [www.terranova-touristik.de](http://www.terrano<u>v</u>a-touristik.de)